VERANTWORTUNGSVOLLE ANLAGEPOLITIK

DECALIA SA
Rue du Rhône 31 - CH – 1204 Geneva
T. +41 (0)22 989 89 89
info@decalia.com

„Bei DECALIA betrachten wir das Konzept ESG nicht als bloßes Schlagwort, sondern als ein Prinzip der wirtschaftlichen Nachhaltigkeit."

Rodolfo De Benedetti – Partner und Vorsitzender des Strategischen ESG-Ausschusses von DECALIA

EINFÜHRUNG

1987 veröffentlichte die Weltkommission für Umwelt und Entwicklung der Vereinten Nationen den Brundtland-Bericht. Darin definierte sie „Nachhaltigkeit" als eine „Entwicklung, die den Bedürfnissen der heutigen Generation entspricht, ohne die Möglichkeiten künftiger Generationen zu gefährden, ihre eigenen Bedürfnisse zu befriedigen". DECALIA ist überzeugt, dass das Konzept der „Nachhaltigkeit" erhebliche und sichtbare Auswirkungen auf Anlagen hat.

Als Treuhänderin ihrer Kunden ist DECALIA bestrebt, im besten Kundeninteresse zu handeln. Diese Verpflichtung wird im Allgemeinen als Handeln im besten finanziellen Interesse der Kunden interpretiert. Doch die DECALIA-Gruppe ist der Ansicht, dass die Praktiken eines Unternehmens in den Bereichen Umwelt, Soziales und Governance seine Bewertung und seine Anlagerendite beeinflussen. Bei DECALIA sind wir der Meinung, dass verantwortungsbewusstes Investieren im Rahmen von Programmen, deren Hauptziel die Maximierung der wirtschaftlichen Rendite ist, den umfassenderen Zielen unserer Kunden gerecht wird.

DECALIA hat sich verpflichtet, einem Anlageansatz zu folgen, der Faktoren aus den Bereichen Umwelt, Soziales und Governance (ESG) ebenso einbezieht wie Überlegungen zu verantwortungsvollem Investieren. Die Beurteilung der Governance-Praktiken von Unternehmen war jedoch schon immer ein wesentlicher Bestandteil des Anlageprozesses von DECALIA, denn die Gruppe ist der festen Überzeugung, dass gut geführte und transparent agierende Unternehmen beste Voraussetzungen bieten, den Aktionärswert langfristig zu steigern.

RICHTLINIEN FÜR VERANTWORTLICHES INVESTIEREN

DECALIA ist seit 2020 Unterzeichner der Grundsätze für verantwortliches Investieren der Vereinten Nationen und hat sich damit zur Einhaltung der folgenden sechs Grundsätze verpflichtet:

1. Wir werden ESG-Themen in die Investmentanalyse- und Entscheidungsfindungsprozesse einbeziehen.

2. Wir werden aktive Inhaber sein und ESG-Themen in unsere Anlagepolitik einbeziehen.

3. Wir werden auf die angemessene Offenlegung von ESG-Themen bei den Unternehmen achten, in die wir investieren.

4. Wir werden die Akzeptanz und die Umsetzung dieser Grundsätze in der Investmentbranche vorantreiben.

5. Wir werden zusammenarbeiten, um unsere Effektivität bei der Umsetzung dieser Grundsätze zu steigern.

6. Wir werden über unsere Aktivitäten und unsere Fortschritte bei der Anwendung dieser Grundsätze Bericht erstatten.

Die gesamte DECALIA-Gruppe vermeidet aktive Anlagen in Unternehmen, die gegen die Prinzipien des Global Compact der Vereinten Nationen, die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte und die Prinzipien der Internationalen Arbeitsorganisation verstoßen. Derzeit verfügt die Gruppe über eine Liste mit Anlagebeschränkungen in Bezug auf diese Themen („Ausgeschlossene Unternehmen"), die fortlaufend angepasst wird.

Die Gruppe strebt Anlagen in Unternehmen an, deren Produkte und Dienstleistungen den Zielen für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (SDGs) entsprechen und zu deren Erreichung beitragen.

Angesichts der enormen Diskrepanz und der geringen Korrelation zwischen den externen ESG-Ratings verschiedener Agenturen (z. B. Bloomberg, Sustainalytics, MSCI usw.), beschloss DECALIA, einen internen ESG-Rahmen zu entwickeln. Gestützt auf ein eigenes ESG-Team aus geschulten Analysten wird dabei ein internes Ratingsystem implementiert, um die Abhängigkeit von externen Datenanbietern zu verringern.

Als aktiver Aktionär hält DECALIA die Zusammenarbeit mit Unternehmen für unabdingbar, um ihr Geschäftsmodell und die Anlageargumente besser zu verstehen. Die Gruppe konzentriert ihr Engagement auf einen ausgewählten Kreis von Unternehmen, bei denen sie Möglichkeiten sieht, das ESG-Profil im Hinblick auf eine oder alle drei Säulen (E, S und G) zu verbessern. DECALIA kann mit den Unternehmen, in die sie investiert, auf verschiedene Weise in einen Dialog treten: per E-Mail, in Telefonkonferenzen, durch persönliche Treffen mit dem Management, die Teilnahme an Roadshows und Branchenkonferenzen oder durch die Ausübung von Stimmrechten.

Neben dieser Politik hat DECALIA die folgenden eigenständigen Richtlinien und Anweisungen erarbeitet, um sicherzustellen, dass die Richtlinien für verantwortliches Investieren eingehalten werden:

- Ausschlussrichtlinien von DECALIA
- Mitwirkungspolitik von DECALIA
- Abstimmungspolitik von DECALIA
- ESG-Rating-Methodik von DECALIA

NACHHALTIGKEITS-GOVERNANCE

Die DECALIA SA hat einen Strategischen ESG-Ausschuss auf Gruppenebene und einen Operativen ESG-Ausschuss für jeden ihrer Geschäftsbereiche (Wealth Management, Asset Management und Private Markets) eingerichtet.

Die wichtigste Aufgabe dieser Gremien besteht darin, die allgemeine ESG-Strategie und die dafür geltenden Leitlinien zu definieren und die besten ESG Praktiken innerhalb der DECALIA SA umzusetzen.

Im Sinne der konkreten Verpflichtung der Gruppe, einen nachhaltigen Ansatz in allen Bereichen zu fördern, sind mehrere Partner von DECALIA aktive Mitglieder sowohl des Strategischen ESG-Ausschusses als auch der operativen Ausschüsse.

DECALIA SA verfügt über ein eigenes ESG-Team, das dem Executive Committee unterstellt ist. Das ESG-Team koordiniert die ESG-Ausschüsse.

Die Operativen ESG-Ausschüsse sind dem Strategischen ESG-Ausschuss unterstellt, der wiederum an das Executive Committee berichtet.

Strategischer ESG-Ausschuss

Teilnehmer

- Partner & Head of Fund Managers and Product Strategy (Chairman)
- Partner & Head of Business Development
- ESG-Team
- Head of Equities
- Head of Compliance
- Head of Discretionary Portfolio Management
- Lead Portfolio Manager – Private Markets

Häufigkeit

- Mindestens zweimal jährlich

Diskussionsthemen

- ESG-Strategie von DECALIA
- ESG-Leitlinien und -Grundsätze
- Richtlinien (z.B. ESG-Politik, Abstimmungspolitik)
- Engagementziele
- Aufsichtsrechtlicher Rahmen
- ESG-Risiko und -Kontrolle
- ESG-Research-Budget

Operativer ESG-Ausschuss

Teilnehmer

- ESG-Team
- Head of Compliance

- Mitglieder des Bereichs Asset Management (Einbindung nach Bedarf)
- Mitglieder des Bereichs Wealth Management (Einbindung nach Bedarf)
- Mitglieder des Bereichs Private Markets (Einbindung nach Bedarf)
- Mitglieder des Bereichs Business Development (Einbindung nach Bedarf)

Diskussionsthemen

- ESG-Anlageprozess und Erörterung kontroverser Fälle
- Berichtstätigkeit
- Überwachung von ESG-Risiken
- Aufsichtsrechtlicher Rahmen und ESG-Label

Diese Politik wurde vom Exekutivausschuss am Dienstag, den 7. Februar 2023, genehmigt und tritt sofort in Kraft.